

Schlüssel
zu den 72 Gottesnamen
der Kabbala.



Von

Franz Buchmann



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2008

Verlag: Edition Geheimes Wissen

Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes Bekannte, aber auch heute noch unbekanntes
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm, oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902646-27-9

Schlüssel zu den 72 Gottesnamen der Kabbala.

Es hat wohl selten ein Zauberbuch gegeben, das soviel Interesse, Scheu und Ehrfurcht eingeflößt hat wie die Kabbala.

Namentlich das jüdische Volk steht unter diesem rätselhaften, bedrückenden Eindruck, ist dieses Buch doch für dasselbe geschrieben worden und birgt so viele unentrinnbare Geheimnisse, dass man den Namen nur zu flüstern wagt, um nicht strafende böse Geister heraufzubeschwören, die jede Profanierung auf das Strengste bestrafen würden.

Unzählige Legenden über die wunderbaren Kraftwirkungen Eingeweihter in gutem und bösem Sinne werden bebildert erzählt, kamen doch schon viele Strafen unter dem großen Eingeweihten Moses über das Volk, Seuchen, Pest, Dürre, Hagelwetter, Tod der Erstgeborenen und dergleichen, die man nicht nur dem Zorne Gottes allein zuschrieb, sondern auch auf Anrufen der bösen Mächte vermittelt kabbalistischer Zeichen und Talismane zurückführte.

Und uralt sind diese unentzifferbaren Runen, da schon von Abraham her erst mündliche, später schriftliche Überlieferungen stammen sollen. Es gibt sehr viele, sich ergänzende Stoffe, die wieder von den verschiedenen Autoren theils wissentlich; theils unwissentlich falsch ausgelegt wurden, so dass man mindestens 50—60 Jahre lang fleißig studieren muss, ehe man Hoffnung haben